

RS Vwgh 2014/11/28 Ro 2014/06/0006

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 28.11.2014

Index

L85003 Straßen Niederösterreich

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §8;

LStG NÖ 1999 §12;

LStG NÖ 1999 §13;

VwGG §41;

Rechtssatz

Wurde der Bf als dinglich Berechtigter an Grundstücken, auf denen die Baumaßnahmen durchgeführt werden sollen, dem Verwaltungsverfahren nicht beigezogen, kann ihm das grundsätzlich vor dem Verwaltungsgerichtshof geltende Neuerungsverbot (insoweit es sich um Behauptungen handelt, die sich auf subjektive Rechte des dinglich Berechtigten beziehen) nicht entgegengehalten werden (vgl. beispielsweise die Erkenntnisse vom 16. September 2013, 2013/12/0060, vom 22. Juni 1993, 93/07/0004, vom 27. April 1988, 87/03/0170, VwSlg 12.719/A, und vom 26. April 1974, 0135/74, VwSlg 8.608/A AStR).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2014:RO2014060006.J01

Im RIS seit

21.01.2015

Zuletzt aktualisiert am

22.01.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>